

Standort- und Auswertungsgespräch

Regelmässige Standort- und Auswertungsgespräche (mindestens 1-mal jährlich) ergänzen die Kommunikation und spontane Feedbacks im Alltag. Die Qualität des Standort- und Auswertungsgesprächs ist entscheidend. Die Dauer des Gesprächs kann sehr unterschiedlich gewählt werden, von der Länge einer Kaffeetasse bis hin zu einer guten Stunde. Wenn genügend Zeit zur Verfügung steht, kann sich der Gesprächsverlauf ungezwungener entwickeln. Im Gespräch werden die Vereinbarungen ausgewertet und den aktuellen Entwicklungen und Bedürfnissen beider Seiten angepasst. Die Ergebnisse und neuen Vereinbarungen können mit Stichworten oder in vorhandenen Formularen festgehalten werden. Es bewähren sich sowohl Einzel- als auch Gruppengespräche. Die Gespräche werden partnerschaftlich geführt.

Folgende Schwerpunkte können als Leitlinien für das Standortgespräch und eine Gesprächsnotiz dienen. Sie dienen auch für Abschlussgespräche.

Daten

- Gesprächsdatum
- Gesprächsteilnehmende
- Freiwillige Person (Name, Funktion, Arbeitsbereich)
- Verantwortliche Person (Name, Funktion, Ressort)

Auswertung betreffend Einsatz, Zusammenarbeit, persönlicher Entwicklung und Ziele

- Wie ist die Befindlichkeit der Freiwilligen in Bezug auf den Einsatz?
- Was wurde erreicht? Wie gross ist die Zufriedenheit mit dem Erreichten?
Was war das Highlight in den letzten Monaten?
- Wie hat sich die Zusammenarbeit bewährt? Sind die Verantwortlichkeiten klar?
- Welche Fragen sind offen? Gibt es Unklarheiten im Zusammenhang mit dem Einsatz?
- Gab es besonders herausfordernde Situationen? Gibt es Möglichkeiten, diese zukünftig zu verhindern, zu reduzieren, besser damit umzugehen oder dabei Unterstützung zu erhalten?
- Welche Anregungen zur Verbesserung des Einsatzes und der Zusammenarbeit gibt es?
- Welche Entwicklungs- und Veränderungswünsche bestehen?
- Ergeben sich Wünsche nach Weiterbildungen?
- Sind Änderungswünsche der freiwilligen Person bezüglich des Einsatzes vorhanden?
- Gibt es Anliegen zu Technik, Hilfsmitteln, Infrastruktur?
- Kann sich die Kirchgemeinde eine weitere Zusammenarbeit vorstellen?

Neue Vereinbarungen betreffend Einsatz, Zusammenarbeit, persönlicher Entwicklung und Ziele

Dabei können neue Vereinbarungen zu den Schwerpunkten, den Zielen, dem zeitlichen Rahmen oder den Verbindlichkeiten des Einsatzes getroffen werden. Auch Verantwortlichkeiten oder die Art der Förderung wie Begleitung, Weiterbildung oder Erfahrungsaustausch können neu geregelt werden. Falls eine schriftliche Einsatzvereinbarung besteht, ist am Ende des Standort- und Auswertungsgesprächs zu prüfen, ob diese angepasst werden muss.

- Braucht es eine neue Vereinbarung betreffend Ziele, zeitlicher Rahmen, Verbindlichkeiten?
- Braucht es neue Absprachen zu Verantwortlichkeit, Begleitung, Weiterbildung, Erfahrungsaustausch?
- Muss die bereits bestehende Einsatzvereinbarung schriftlich angepasst werden?
- Wann findet das nächste Standortgespräch statt? (Termin oder Zeitraum)
- Welche Massnahmen sind zu treffen, wenn die Zusammenarbeit beendet wird (Zeitpunkt, Information, Verabschiedung, Abschiedsgeschenk, Abschlussgespräch, «Dossier freiwillig engagiert»)?

Ausführungen in:

Kapitel 4
Freiwillige unterstützen

Kapitel 4
Freiwilligeneinsätze auswerten

Kapitel 4
Freiwilligen danken